

- [3234.] **Ernst ter Meer** in Aachen sucht billig:
 1 Hisinger, Lithaea suecica. Holmiae, 1837 u. 40.
 1 Corda, Beitr. z. Flora d. Vorwelt. (Calve in P.) 1845.
 1 Kasing, d. Kieselschal. Bacillarien. (Köhne in N.) 1844.

- [3235.] **F. Hanke** in Zürich sucht billig:
 1 Herbart, Hauptpunkte der Metaphysik. Götting., 1807.
 1 Zeitschrift f. deutsches Strafverfahren. Neue Folge. 1—4. Bd. 1844—48.
 1 Rambach, Moralthologie.
 1 Lucius, wohlriechender Straus gesunder Himmelsblumen. Basel, 1736. 4.
 1 Rambach, Passionsbetrachtungen.

- [3236.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht:
 1 Häring (Wilibald Alexis) Cabanis. 1—3. Band.

- [3237.] **Gustav Bus** in Hagen sucht billig:
 Thomas Thyrnau. 1. Band apart.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [3238.] **Bitte um zurück!**
 Alle, ohne Aussicht auf Absatz lagernde, Exempl. von:
 Hase, die evangel.-protestant. Kirche des deutschen Reichs. 8. 1849. 15 Ngr
 erbitten wir uns schleunigst zurück, da unser Vorrath gänzlich vergriffen ist.
 Leipzig, im April 1849.
Breitkopf & Härtel.

- [3239.] **Gefälligst schnell zurück**
 erbitten wir uns höflichst alle nicht abgesetzten Exemplare von:
 Munde 1. Unterricht,
 deren wir behufs Auslieferung zahlreicher fester Bestellungen dringend bedürfen.
Arnold'sche Buchh. in Leipzig.

Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

- [3240.] **Stellegesuch.**
 Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer bedeutenden Sortiment-Buchhandlung absolviert hat, noch einige Zeit daselbst als Gehülfe arbeitete und gegenwärtig in einem Verlags- und Sortiment-Geschäft serviert, mit allen Branchen des Geschäfts betraut ist und darüber, wie in Bezug auf Moralität die besten Empfehlungen besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement.
 Geneigte Offerten, sub lit. O. W., hat die löbl. Rein'sche Buchhandlung die Güte zu befördern.

- [3241.] **Bolontair.**
 Ein junger militärfreier Mann, der französischen und englischen Sprache mächtig, seit 5 Jahren im Buchhandel thätig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht zu Johanni in einem größern Sortimentgeschäft, am liebsten am Rhein, in der Schweiz oder Süddeutschland eine Stelle mit freier Station; auf Gehalt wird verzichtet. Geneigte Offerten beliebe man sub: A. B. an die Herren E. Keil & Comp. in Leipzig zu senden.

- [3242.] **Gesuchte Stelle.**
 Für einen jungen Mann, der vier Jahr bei mir gelernt und ein Jahr als Gehülfe gearbeitet, und den ich empfehle, suche ich eine Stelle, wo möglich in einem lebhaften Sortimentgeschäft. Ich bitte diejenigen Herren Kollegen, bei denen eine Vacanz eintritt, um gefl. Mittheilung. Arnberg, 7. April 1849.
A. V. Ritter.

- [3243.] **Gesuchte Lehrlingsstelle.**
 Ich suche für einen jungen Verwandten von 16 Jahren, welcher gute Schulkenntnisse besitzt, (er besuchte einige Jahre ein Gymnasium in Dresden, genießt aber jetzt den Unterricht in der dortigen Handelsschule) recht bald eine Lehrlingsstelle in einer auswärtigen Sortimentshandlung, wo möglich einer größern Stadt, und bitte bei gütigen Offerten mir gefl. gleich die nähern Bedingungen wissen zu lassen.

Ergebenst
Herm. Fritzsche.
 Leipzig, 24. April 1849.

- [3244.] **Lehrlings-Gesuch.**
 Die Hoffmeister'sche Univ.-Buchhandlung in Heidelberg sucht einen geisteten jungen Menschen, der womöglich die Secunda des Gymnasiums absolviert hat, als Lehrling, und würde am liebsten auf den Sohn eines ihrer Kollegen reflectiren.
 Etwaige Anfragen erbittet sie sich entweder direct oder durch Vermittelung der Herren **Barth & Schulze** in Leipzig.

- [3245.] **Lehrlingsgesuch.**
 Ich suche zu baldigem Antritt einen Lehrling, der eine gute Schulbildung besitzen muß.
 Berlin.
W. Hertz,
 (Besser'sche Buchhandlung.)

- [3246.] **Gesuchte Lehrlingsstelle.**
 Ein Sohn rechtlicher Aeltern, der eine gute Schulbildung genossen hat und eine gute Handschreibt, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle als Lehrling in einer lebhaften Sortiment- oder Verlagsbuchhandlung Leipzigs. Herr **Theodor Thomas** wird die Güte haben nähere Auskunft zu ertheilen.

Bermischte Anzeigen.

- [3247.] **Carl Schmeidler** in Breslau erbittet sich von allen politischen Flugschriften, Placaten und Carrikaturen schleunigst pro nov. 3 Expl., von architektonischen Werken 1 Ex., von wissenschaftlich medizinischen Werken 1 Ex., von protestant. Theologie 3—4 Ex., von Belletristik, Rechtswissenschaft 2 Exemplare.

- [3248.] **Anzeige.**
 Wir bitten uns von guten belletristischen Schriften 4 Exemplare zu senden, gewöhnliche Romane aber nur 2 Exemplare.
 Göttingen, im April 1849.
Dieterich'sche Buchhandl.

- [3249.] **Franz Ignaz Ebenhöch** in Bielefeld sucht um Zusendung von
 1 Exmpl. über Deutsch-Katholizismus, jedoch größerer Werke, nicht unter 6 Ngr

- [3250.] **Bitte.**
 Um Einsendung belletrist. Novitäten in 2—3 facher Anzahl ersucht
 Potsdam, im April 1849.
Gropius'sche Buchhandlung.

- [3251.] **Carl Flemming** in Stogau ersucht die Herren Verleger von
 Handbücher über Autographie
 um Zusendung eines Exemplars à Cond.

- [3252.] Um gef. Einsendung folgender Novitäten ersuchen wir:
 2 Kathol. Theologie.
 1 Protestant. Theologie.
 1 Jurisprudenz.
 2 Medicin.
 1 Haus- und Landwirthschaft.
 1 Philologie.
 2 Pädagogik.
 1 Gymnastik.
 1 Gedichte.
 2—3 Musikalien.
 1 Kunstblätter.
 Flugschriften, Kinderschriften und Placate in mehrfacher Anzahl.
 Sippstadt, 20/4. 1849.
H. Lange's Buchhandlung.

- [3253.] **Zur gefälligen Beachtung.**
 Wir empfehlen die **Dresdner Zeitung** zur Bekanntmachung von lit. Werken, vorzüglich dürften Anzeigen von Schriften freisinnigen Inhalts mit besonderm Erfolg Platz darin finden. Die Insertionsgebühren betragen bei einer Aufl. von 1600 Gr. nur 6 s. pr. Petitzelle oder deren Raum. Von allen interessanteren neuen Erscheinungen bitten wir um ein Gratis-Exemplar behufs der Besprechung in unserm Blatte. Alle Zusendungen von Inseraten und Recensionsexemplaren wollen Sie uns gefälligst durch Herrn **Heinrich Matthes** in Leipzig zugehen lassen.
Die Redaction und Expedition der Dresdner Zeitung.

- [3254.] **Zur gefälligen Beachtung.**
 Den Herren Verlegern empfehle ich zu Inseraten die in meinem Verlaae erscheinende
Saar- und Moselzeitung.
 Es ist diese Zeitung die gelesenste in hiesiger Gegend, und sind Inserate in derselben stets von gutem Erfolg. Ich berechne die Zeile oder deren Raum mit nur 1 Gr. in laufender Rechnung.
 Trier, d. 12. April 1849.
Fr. Vintz.